

LAK ???



LANDESARBEITSKREIS
WERKSTATTTRÄTE
MECKLENBURG-VORPOMMERN

Warum gibt es noch keinen Titel?

Den wollen wir mit euch gemeinsam auf unserer nächsten Mitglieder-Versammlung am 8. September auswählen. Die 3 Vorschläge des Redaktions-Teams sind:

1. LAK Kurier *oder*
2. LAK Bote *oder*
3. LAK Infobox

Gruß-Wort

Das ist neu! Wir begrüßen euch herzlich zu unserer ersten Ausgabe von Werkstatt-Räten für Werkstatt-Räte in Mecklenburg-Vorpommern. Wir laden euch ein, diese zu lesen und an alle Beschäftigten weiter zu geben. Gern könnt ihr uns eure Wünsche, Ideen, aber auch eure Kritik sagen. Was findet ihr gut? Was findet ihr nicht gut? Worüber braucht ihr mehr Informationen?

Wir sind ein kleiner Kreis von Werkstatt-Räten, die sich für Zeitungs-Arbeit interessieren. Wir werden regelmäßige Treffen haben und uns zu den einzelnen Themen austauschen. Ein wichtiges Anliegen ist es, die Arbeit des Landes-Arbeits-Kreises in den Werkstätten bekannter zu machen. Wir wollen euch auch regelmäßig über Aktuelles aus der Politik informieren. Und wir wollen darüber berichten, was bei uns im Land und in den einzelnen Werkstätten passiert.



Das Redaktionsteam:

Stehend: von links: Jens Schmidtke (Wismarer Werkstätten), Stefan Kristen (Stralsunder Werkstätten), Andreas Möller (Güstrower Werkstätten)

Vorne: Marcel Borau (Rostocker DRK Werkstätten)

Neues in Corona-Zeiten

Hinter uns allen liegt eine aufregende und anstrengende Zeit. Durch Corona mussten wir erleben, wie eingeschränkt unser Leben ohne Arbeit und ohne soziale Kontakte ist.

Die Werkstätten haben seit dem 13. Juli wieder ganz geöffnet und langsam kehrt das normale Leben ein. Trotzdem müssen wir aufeinander aufpassen. Gerade wir als Menschen mit Behinderungen sind besonders gefährdet.

Bitte beachtet deshalb alle Maßnahmen zum Abstand und zur Hygiene, nicht nur in den Werkstätten, sondern auch in eurem privaten Umfeld.

Jens Schmidtke, Vorstands-Mitglied LAK

Gemeinsam stark!

Wir haben festgestellt, dass viele Werkstatt-Beschäftigte keine oder nur wenige Informationen während der Corona-Zeit erhalten haben.

Werkstatt-Räte wurden bei Entscheidungen der Werkstatt-Leitungen nicht immer informiert und gefragt. Unsere Rechte der Mitbestimmung und der Mitwirkung sind durch Corona nicht aufgehoben!

Es geht um Fragen von Entgelt-Zahlungen, Urlaubs-Regelungen, Arbeits-Zeiten, Pausen-Gestaltung und anderes. Diese wichtigen

Themen können und wollen wir gemeinsam besprechen. Wir wollen euch dort Hilfe anbieten, wo ihr sie braucht.

Und wir brauchen eure Unterstützung.

Schreibt uns, wie es in euren Werkstätten aussieht, welche Erfolge ihr erreicht habt, welche Probleme ihr habt.

Natürlich werden wir den Daten-Schutz beachten. Namen werden nur dann veröffentlicht, wenn ihr uns das ausdrücklich erlaubt.

Werkstätten in Corona-Zeiten – ein Rückblick

Es gab bei uns keine Kürzungen des Entgeltes, keine Kürzungen von Urlaub usw. Die Firma hat wöchentlich eine Telefon-Konferenz mit dem WR abgehalten. Der WR wurde in Entscheidungen mit eingebunden. Die Werkstatt hat unsere Beschäftigten täglich mit Mittag-Essen beliefert. Der Berufs-Bildungs-Bereich hat wöchentlich Aufgaben per Post verschickt und unsere Beschäftigten wurden regelmäßig mit Briefen auf dem Laufenden gehalten.

Stefan Kristen, Stralsunder Werkstätten

Bei uns war die Werkstatt geschlossen, nur system-relevante Bereiche hatten geöffnet. Die Werkstatt-Leitung hat die Beschäftigten mittels Briefen informiert. Ich selbst war vom 19.3. bis 24.5.2020 zu Hause. Damit keine Langeweile aufkommt, habe ich ganz viel gebacken z.B. Kuchen und Brote.

Joachim Karmauß, amtierender Vorstands-Vorsitzender LAK, Lewitz-Werkstätten

Ich gehöre zur höchsten Risiko-Gruppe und durfte nicht in die Werkstatt. Seit dem 27. Juli kann ich endlich wieder arbeiten. WR-Arbeit haben wir per Telefon-Konferenz und in Einzel-Gesprächen mit unserer Vertrauens-Person gemacht. Gott sei Dank war das Wetter oftmals schön, so dass ich auch mal nach draußen konnte.

Marcel Borau, Rostocker DRK Werkstätten

Mir ging es gut. Ich fühlte mich in der Lage, die ganze Zeit über, als die Werkstätten geschlossen hatten, zu arbeiten. Ich half in der Wäscherei aus. Es war ein komisches Gefühl, weil ich fast nur mit Betreuern gearbeitet habe. Aber es war ein gutes und ruhiges Arbeiten. Ich stand die Zeit über mit unserer Vertrauens-Person in Kontakt und war immer auf dem Laufenden.

Andreas Möller, Güstrower -Werkstätten

Ich war viel mit meiner Frau spazieren, wir haben dabei immer auf den notwendigen Abstand geachtet. Durch telefonischen Kontakt mit dem Sozialen Dienst und der Vertrauen-Person habe ich erfahren, dass in der Werkstatt ein Schutz-Konzept erstellt wurde, nach dem gearbeitet wurde. Ich wurde über alles Wichtige informiert. Es gab keine Kürzungen des Entgeltes, auch keine Kürzungen von Urlaub. Die Mitarbeiter waren sehr froh darüber.

Jens Schmidtke, Vorstandsmitglied LAK, Wismarer Werkstätten

Umfrage des Vorstandes zu Entgelt und Urlaub

Am 3. Juni hat der Vorstand des LAK WR eine Umfrage an alle Werkstatt-Räte verschickt. Der Vorstand wollte wissen, wie die Werkstätten während der Corona-Zeit Entgelt und Urlaub für ihre Beschäftigten geregelt haben.

Von 23 Werkstätten haben 15 geantwortet. Bei der Hälfte von ihnen finden wieder Sitzungen des Werkstatt-Rates statt, teilweise in kleinen Gruppen oder in Einzel-Gesprächen oder in Form von Video- oder Telefon-Konferenzen.

Eine Kürzung des kompletten Steigerungs-Entgeltes gab es im Monat Mai nur bei einer Werkstatt. Diese Kürzung wurde ohne Zustimmung des Werkstatt-Rates durchgeführt.

Weitere Kürzungen wurden für den Monat Juni angekündigt.

Eine andere Werkstatt hat eine Entgelt-Kürzung für Juni angekündigt, wenn die Rücklagen aufgebraucht sind. Dem hat der dortige Werkstatt-Rat zugestimmt.

Auch der geplante und genehmigte Urlaub während der Corona-Zeit wurde unterschiedlich geregelt. In den meisten Werkstätten wurde der Urlaub, der geplant und genehmigt wurde, dem Beschäftigten abgezogen. In einer Werkstatt wurde auch dieser Urlaub wieder gutgeschrieben. In einer anderen Werkstatt musste der geplante Urlaub nicht genommen werden.

Und was sagt die Politik?

Der Vorstand der WR MV hat an die Sozial-Ministerin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Frau Drese, einen Brief geschrieben.

Darin wird die Situation von einigen Werkstätten geschildert, die ihren Beschäftigten für Mai und Juni nicht das volle Entgelt zahlen konnten oder wollten. Der Vorstand hat die Ministerin um Unterstützung gebeten. Nach 4 Wochen kam immer noch keine Antwort. Dann hat der Vorstand noch einen Brief geschrieben.

Nach 6 Wochen hat der Vorstand endlich Antwort erhalten.

Der Bund verzichtet auf die Hälfte seiner Einnahmen aus der Schwerbehinderten-Ausgleichs-Abgabe. Dieses Geld dient der Sicherung der Werkstatt-Entgelte. In MV sind das etwa 550 Tausend Euro. Welche Werkstätten wieviel bekommen, ist noch nicht geregelt. Auch nicht, wann das Geld ausgezahlt wird.

Wir hoffen sehr, dass wir euch auf der Mitglieder-Versammlung mehr sagen können.

Mitglieder-Versammlung des LAK WR am 8. September 2020

Auf Grund der Corona-Pandemie und zum Schutz der Werkstatt-Räte mussten leider die geplanten Mitglieder-Versammlungen des Landes-Arbeits-Kreises der Werkstatt-Räte im März und im Juni 2020 abgesagt werden.

Jetzt ist es höchste Zeit, um wieder normale Werkstatt-Rats-Arbeit zu machen. Deshalb wird es eine LAK Mitglieder-Versammlung am 8. September 2020 geben. Diese wird in Rostock-Bentwisch stattfinden. Der Tagungs-Ort ist ein Technologie-Zentrum, dort haben wir einen Raum angemietet.

Der Vorstand des LAK WR freut sich auf alle Delegierten und hofft darauf, dass viele kommen.



Weitere Termine

- LAK- Mitglieder-Versammlung in Rostock 1. Dezember 2020
- Werkstätten:Messe in Nürnberg 14.-17. April 2021
- Werkstätten:Tag in Saarbrücken 31. Mai- 2. Juni 2022

Empfehlung für einen Tagesausflug

ZOO ROSTOCK

Barrierefrei durch den Zoo

Die Tierhäuser, Restaurants und Zoo-Shops verfügen über barrierefreie Zugänge. Behindertengerechte Toiletten und Wege stehen zur Verfügung. Speziell gekennzeichnete Parkplätze befinden sich direkt am Haupteingang Barnstorfer Ring 1. Nach Voranmeldung unter Telefon 0381 2082-218 kann ein kostenloser Rollstuhlverleih genutzt werden.



Auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Zoo gut erreichbar. Die Straßenbahnlinien 3 und 6 halten direkt am Zooeingang Trotzenburg, die Buslinie 28 direkt gegenüber vom Eingang Barnstorfer Ring.

Sommer-Rezept

ZUCCHINI-SALAT

Zutaten: 2 Eßlöffel Zitronensaft
 1 Teelöffel Honig, flüssig
 Salz und Pfeffer
 4 Eßlöffel Olivenöl
 1 Zucchini (ca. 300g)
 etwas Gartenkresse oder Dill



Zubereitung:

1. Zitronensaft, Honig, Salz und Pfeffer in einer Schüssel kräftig verrühren. Olivenöl unterrühren
2. Zucchini putzen und grob raspeln. Vorsichtig unter die Soße heben. Mit der Kresse oder Dill bestreuen und sofort servieren.

Den Salat am besten sofort servieren und nicht zu lange stehen lassen, da die Zucchini sonst Wasser zieht und nicht mehr so schön knackig ist.

Rätsel- Ecke

Welches Laub wird täglich kürzer?

Der Urtaub

Wortgitter

(Finde die abgebildeten Obst-Sorten im Text)



Orange

Erdbeere

Bananen

Apfel

Birne

E	O	Y	B	Z	B	E	A
A	R	Z	N	I	A	H	B
P	N	D	A	F	N	M	I
F	T	R	B	E	A	L	R
E	Ü	W	A	E	N	I	N
L	A	U	P	V	E	U	E
Q	D	S	J	Ä	N	R	E
G	O	O	R	A	N	G	E

Das Redaktions-Team freut sich auf eure

- Anregungen
- Ideen
- Vorschläge
- Beiträge

KONTAKT

Landes-Arbeits-Kreis der Werkstatt-Räte in Mecklenburg-Vorpommern

Hinrichsdorfer Straße 10A
18146 Rostock

Telefon: 0381- 666 878 06
E-Mail: kerstin.fuss@wfbm.info

NOTIZEN